

Frage	Bildet der Posteingang nur Nachrichten ab oder importiert dieser alle Nachrichten?
Antwort	Ein Import in den Posteingang erfolgt auch. Dies ist einer der Bausteine der Lösung. Hierbei können beliebig viele Postfächer aus service-bw angebunden werden (beBPO und Standard-Postfach)

Frage	Diese Schnittstelle SBW - Stellt ihr Beispiel mit der Verteilung der eingehenden Nachrichten auf nur ein BeBPO pro Kommune ab und interne Verteilung ab? Oder lässt sich der Abruffilter dann je Konto mit dem jeweiligen Fachamt unabhängig vom Status (BeBpo/Servicekonto) individuell verknüpfen?
Antwort	Der Nachrichtenabruf kann sowohl für normale Behördenkonten als auch beBPos erfolgen. Es können hierbei beliebig viele Konten angebunden werden. Die angeschlossene Verteilung innerhalb von enaio schließt unabhängig von Behördenkonto/beBPO an. Es ist möglich pro Behördenkonto/beBPO spezielle Organisationseinheiten vorzubelegen. Beispielsweise können, sofern Sie ein separates Behördenkonto für Baurecht haben, die Nachrichten aus diesem Behördenkonto direkt an die Organisationseinheit "Baurecht" zugewiesen werden. Somit muss nicht jede Nachricht den kompletten Postverteilungsprozess durchlaufen.

Frage	Wie verhält sich die Schnittstelle zu anderen Anbietern (z.B. Regisafe)?
Antwort	Ein Teil der Lösung enaio-sbw-connect kann auch für andere DMS-Anbieter verwendet werden. Hierbei werden die Nachrichten zunächst im Dateisystem abgelegt. Der eigentliche Import in ein DMS muss hierbei gesondert betrachtet werden. Andere Anbieter (z.B. Regisafe) haben hierfür unter Umständen auch eine eigene Anbindung, die verwendet werden kann.

Frage	Bildet der Posteingang nur Nachrichten ab oder importiert dieser alle Nachrichten?
Antwort	Ein Import in den Posteingang erfolgt auch. Dies ist einer der Bausteine der Lösung. Hierbei können beliebig viele Postfächer aus service-bw angebunden werden (beBPO und Standard-Postfach)

Frage	Wie können mit der Schnittstelle eEBs (elektronische Empfangsbestätigungen) abgegeben werden?
Antwort	Ein eEB wird im aktuellen Stand der Lösung über den Ihnen bekannten Weg abgegeben. Das bedeutet, Sie können hierfür die Anwendung von xjustiz zur Erstellung eines eEB verwenden. Anschließend erhalten Sie von der Anwendung eine Datei, die Sie dann wieder als Anhang über enaio-sbw-connect versenden können. Link zur Anwendung von xjustiz: https://xjustiz.justiz.de/browseranwendungen/index.php Für zukünftige Releases von enaio sbw-connect ist geplant, die Erzeugung einer eEB zu integrieren.

Frage	Wie ist die Umsetzungszeit für diese Beratungsangebote - von der Angebotsanfrage bis zur Beratung?
Antwort	<p>Aus unserer Erfahrung heraus ist es sinnvoll die technischen Projekte (sofern vorhanden) mit den organisatorischen Beratungen zu verbinden. Bei einer Kopplung starten unsere Beratungsbausteine immer <u>vor</u> dem eigentlichen technischen Projekt. Bezüglich des genauen zeitlichen Abstands sind die Wünsche der Kommunen individuell.</p> <p>Wenn es sich um ein reines Beratungsprojekt handelt, können wir derzeit innerhalb vier bis sechs Wochen nach Ihrer Buchung starten.</p>

Frage	Was kosten die einzelnen Bausteine (Check, Projekt, Akte)
Antwort	<p>Die Preise sind abhängig von der gewünschten Ausprägung: Der Baustein „Check“ kann nur in Form einer persönlichen Beratung gebucht werden. Die Bausteine „Projekt“ und „Akte“ werden standardisiert als Schulung über die Komm.ONE-Akademie, als Gruppenprojekt oder basierend auf Ihre individuellen Bedürfnisse angeboten.</p> <p>Gerne ermitteln wir gemeinsam Ihren Bedarf und erstellen Ihnen ein Angebot. Sprechen Sie uns an!</p> <p><u>Kontakt:</u></p> <p>Sabine Ullrich Consultant Digitalisierung Kommunalberatung</p> <p>Telefon +49 6221 841-33274 sabine.ullrich@komm.one</p>